



Polizeirevier Salzlandkreis

Sammelmeldung des Polizeireviers Salzlandkreis

-

- tägliche Pressemeldung -

Kriminalitätsgeschehen

Bernburg (Sachbeschädigung)

In der Zeit vom 11.01.2016, 20:00 Uhr bis 12.01.2016, 09:30 Uhr kam es in der Kustrenaer Straße zu einer Sachbeschädigung. Durch unbekannte Personen wurden, vermutlich mit einer Druckluftwaffe, Schüsse auf zwei Fensterscheiben der dortigen Verkaufsstätte abgegeben. Durch die Einschüsse wurde die Verglasung beschädigt und wies Löcher in einer Größe von 1,5 ? 2 mm auf. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Hinweise zur Tat

oder den vermeintlichen Tätern nimmt die Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Aschersleben (Sachbeschädigung)

In der vergangenen Nacht wurde in der Wilhelm-Feit-Straße der Alarm einer Brandmeldeanlage ausgelöst. In der dortigen Gemeinschaftsunterkunft wurde vor Ort aber kein Brandgeschehen festgestellt. Der oder die unbekanntes Täter zerstörten im Bereich des Erdgeschosses die Scheiben von zwei Feuermeldeeinrichtungen, betätigten den Alarmknopf und lösten damit den akustischen und optischen Alarm aus. Die Alarmanlage wurde zurückgesetzt und wieder an geschaltet. Hinweise zu dem oder den Tätern gibt es derzeit nicht.

Hinweise zur Tat

oder den vermeintlichen Tätern nimmt die Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Staßfurt / Löderburg (Brand)

Unbekannte Täter steckten in der Nacht zum Mittwoch gegen 01:30 Uhr in der Staßfurter Straße, auf dem Hinterhof eines Wohngrundstücks, zwei Container in Brand. Dabei handelte es sich um einen Plastikcontainer und einen Papiercontainer, welcher völlig nieder brannte. Die Freiwillige Feuerwehr löschte den restlichen Brand ab. Auch in unmittelbarer Nähe, einige Grundstücke weiter hatte ein Papiercontainer angefangen zu brennen. Dieser konnte aber rechtzeitig abgelöscht werden, so dass es zu keinem größeren Schaden kam. Hinweise auf Täter gab es nicht. Die Polizei kann aber von einer vorsätzlichen Brandentstehung ausgehen. Es wird ermittelt.

Zeugen, welche zur Tatzeit etwas beobachtet haben, oder sonstige sachdienliche Angaben auf eventuelle Täter geben können, werden gebeten sich an die Polizei zu wenden.

Tel.: 03471 / 3790

Schönebeck (BSD)

In der vergangenen Nacht kam es in der Magdeburger Straße zu einem Einbruchsdiebstahl. Der oder die unbekanntes Täter entfernten gewaltsam die untere Schiene des Fenstergitters eines dort befindlichen Bistros und bogen dann das Gitter nach oben. Gegen das dahinter befindliche Fenster wurde vermutlich ein Gullideckel geworfen, welcher zuvor vom Parkplatz des Geländes entnommen wurde. Nach ersten Angaben entwendeten der oder die Täter Spirituosen aus dem Verkaufsraum. Die Polizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Hinweise zur Tat, den vermeintlichen Tätern oder dem Verbleib des Diebesgutes nimmt die Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Schönebeck (Fahrraddiebstahl)

Wie der Polizei jetzt bekannt wurde, kam es bereits am vergangenen Mittwoch in der Straße der Jugend zum Diebstahl eines Fahrrades. Die Besitzerin stellte ihr Fahrrad gegen 12:40 Uhr in einem Fahrradständer ab und sicherte es ordnungsgemäß mit einem Schloss. Sie begab sich dann in eine dort befindliche Arztpraxis. Als sie sich ein paar Minuten später wieder zum Abstellort begab, stellte sie den Diebstahl fest. Das Schloss befand sich ebenfalls nicht mehr am Tatort.

Hinweise zur Tat, den vermeintlichen Tätern oder dem Verbleib des Diebesgutes nimmt die Polizei des Salzlandkreises, gern auch telefonisch unter 03471-3790, entgegen.

Verkehrsgeschehen

Schönebeck (Verkehrsunfall mit Schs Schaden)

Zu einem Verkehrsunfall kam es am Dienstagnachmittag gegen 16:30 Uhr auf der Wilhelm-Hellge- Straße/ Einmündung Lessingstraße. Hier hatte eine 71-jährige Fahrzeugführerin, die mit ihrem PKW aus Richtung Welsleber Straße kam, die Absicht nach links in die Lessingstraße abzubiegen. Dabei beachtete sie nicht den im Gegenverkehr befindlichen PKW eines 34-jährigen Fahrzeugführers und es kam trotz Gefahrenbremsung zu einem Zusammenstoß. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden. Personen wurden nicht verletzt.

Calbe (Verkehrsunfall mit Personenschaden)

Zu einem Verkehrsunfall mit Personenschaden kam es am Dienstag gegen 16:50 Uhr auf der Hospitalstraße/ Friedensplatz Einmündung Magdeburger Straße. Hier befuhr eine 63-jährige PKW-Fahrerin die Straße und hatte die Absicht bei grün anzeigender Lichtzeichenanlage nach links in die Magdeburger Straße abzubiegen. Dabei beachtete sich nicht eine 49-jährige Fußgängerin die ebenfalls bei ? Grün? die Magdeburger Straße überquerte und es kam zum Zusammenstoß. Dabei schlug die Fußgängerin mit dem Kopf gegen die Scheibe des PKW und kam auf der Fahrbahn zu Fall. Da die Frau über Kopfschmerzen klagte, kam ein RTW zum Einsatz.

Aschersleben (Verkehrsunfall mit Sachschaden)

Zu einem Auffahrunfall kam es am Dienstag gegen 17:40 Uhr auf der Tie aus Richtung Markt kommend in Richtung Johannisplatz. Hier musste ein PKW- Fahrer verkehrsbedingt halten. Ein dahinterfahrender PKW- Fahrer bemerkte das zu spät und fuhr auf. Es entstand Sachschaden.

Aschersleben (Wildunfall)

Zu einem Wildunfall kam es am Dienstag gegen 21:35 Uhr auf der Landstraße L85 aus Richtung Aschersleben kommend in Richtung Hoym. Hier kollidierte ein 33-jähriger PKW-Fahrer auf Höhe des Abzweigs zur B6n mit einem Wildschwein. Das Fahrzeug wurde durch den Aufprall im Frontbereich so stark beschädigt, das es nicht mehr fahrbereit war. Es entstand wirtschaftlicher Totalschaden. Das Tier verendete am Unfallort und wurde durch den zuständigen Jagdpächter entsorgt.

Aschersleben (Verkehrsunfall mit Sachschaden)

Zu einem Verkehrsunfall kam es

am Mittwochmorgen gegen 07:25 Uhr auf der Mehringer Straße in Richtung Eislebener Straße. Aufgrund einer Rotphase der dortigen Lichtzeichenanlage bildete sich ein Rückstau. Ein PKW- Fahrer wartete daher vor der Einmündung am Pfeilergraben. Als sich der Stau löste und der Fahrer im Begriff war weiterzufahren, wurde er von einem dahinterfahrenden PKW überholt, welcher nach rechts in den Pfeilergraben abbiegen wollte. Es kam zur Kollision. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden.

Bernburg (Verkehrsunfall mit Sachschaden)

Zu einem Auffahrunfall kam es am Mittwoch gegen 11:30 Uhr im Kreisverkehr auf dem Louis-Braille- Platz. Hier befuhren zwei PKW-Fahrer hintereinander den Kreisverkehr mit der Absicht in die Hallesche Straße herauszufahren. Als der Vorfahrende verkehrsbedingt am Fußgängerüberweg halten musste, fuhr der Dahinterfahrende auf. Es entstand Sachschaden.

Verkehrskontrollen

Aschersleben,
Stadt

Am Dienstag in der Zeit zwischen 15:00 und 20:00 Uhr wurde durch die Polizei eine Geschwindigkeitskontrolle in Schackstedt / Fahrtrichtung Mehringen durchgeführt. Erlaubte Höchstgeschwindigkeit ist hier 50 km/h. Es wurden 295 Kraftfahrzeuge angemessen. Dabei wurden 16 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und geahndet. Das schnellste Fahrzeug war mit 73 km/h unterwegs.

Aschersleben, Stadt

Am Mittwoch in der Zeit zwischen 09:15 und 12:15 Uhr führten die Beamten der Polizei eine Geschwindigkeitskontrolle auf der Magdeburger Straße in Richtung Hohe Straße durch. Erlaubte Höchstgeschwindigkeit sind hier 30 km/h. In der Zeit wurden 883 Kraftfahrzeuge angemessen. Dabei wurden 21 Geschwindigkeitsüberschreitungen festgestellt und geahndet. Das schnellste Fahrzeug war mit 50km/h unterwegs.

Sonstiges

Hierbei handelt es sich um eine Pressemitteilung der niedersächsischen Kollegen aus Braunschweig:

Pressemitteilung

POL-BS: Zivilstreife nimmt mutmaßliche Kellereinbrecher fest - Zeugin

gab Hinweis

2016-01-12 12:43:56

Braunschweig (ots) - 11.01.16, 02.00

Uhr Braunschweig, Lindenberg

Die Serie von Kelleraufbrüchen in der

Südstadt, in Mascherode, Rautheim und dem Lindenberg vor Weihnachten und zum Jahreswechsel steht kurz vor der Aufklärung. Nach Hinweisen einer Anwohnerin nahm eine Zivilstreife Montagnacht nach einem Diebstahl aus einer Garage im Lindenberg zwei Männer fest, die im dringenden Verdacht stehen, eine Vielzahl von Kellereinbrüchen in den genannten Stadtteilen begangen zu haben (wir berichteten mehrmals).

Im Zuge der Ermittlungen nach der

Festnahme stellten Beamte der Polizeistation Heidberg am Wohnort der beiden 18 und 25 Jahre alten Beschuldigten mehr als 40 Fahrräder, Elektrogeräte und Werkzeuge sicher. Zehn Fahrräder konnten inzwischen Einbrüchen in die Mehrfamilienhäuser zugeordnet werden. Außerdem stellten die Ermittler den Transporter sicher, mit dem die Männer die Beute nach den Taten abtransportiert haben.

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft

Braunschweig werden die Beschuldigten am Nachmittag einem Haftrichter vorgeführt.

Montagnacht waren die Männer in der Koldeweystraße

in eine Garage eingedrungen und hatten Werkzeug im Wert von etwa 1.000 Euro mitgehen lassen. Die Zeugin hatte die Männer beobachtet und sofort die Polizei informiert.

Die Ermittlungen dauern an.

Rückfragen

bitte an:

Polizei Braunschweig

PI Braunschweig, Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0531/476-3034 und -3033

Fax: 0531/476-3035

E-Mail: pressestelle@pi-bs.polizei.niedersachsen.de

<https://www.polizei-braunschweig.de>

Erläuterung:

Bei dem Wohnort der beiden Beschuldigten

handelt es sich um Aschersleben im Salzlandkreis. Die Polizei des

Salzlandkreises hat bei der Durchsuchungsmaßnahme am Montag mit Kollegen aus

Braunschweig (Niedersachsen) zusammengearbeitet.

Impressum:Polizeiinspektion MagdeburgPolizeirevier SalzlandkreisBereich Presse- und ÖffentlichkeitsarbeitFranzstraße 35
06406 Bernburg Tel: +49 3471 379 402 Fax: +49 3471 379 210 mail: presse.prev-slk@polizei.sachsen-anhalt.de